

Der Wohnbereich

Der Wohnbereich betreut und fördert chronisch psychisch kranke bzw. psychisch behinderte Menschen und ist Teil der komplementären psychiatrischen Versorgung im Kreis Warendorf. In 17 Wohngruppen stehen insgesamt 85 Plätze zur Verfügung.

Kostenträger sind die örtlichen oder überörtlichen Sozialhilfeträger nach §53 SGB XII (Eingliederungshilfe), sofern die BewohnerInnen die Kosten nicht selbst tragen können.

Unser Konzept

Das Angebot des Wohnbereichs richtet sich an Frauen und Männer, die aus Krankheitsgründen eine kurz-, mittel- oder langfristige Betreuung benötigen, um ihr Leben möglichst selbstständig gestalten zu können.

Insbesondere sind dies Personen mit einer schizophrenen oder affektiven Psychose, einer Persönlichkeitsstörung, einer chronischen neurotischen Erkrankung oder einer psychoorganischen Störung. Personen mit psychischen Erkrankungen, die mit einer Lernbehinderung einhergehen, können ebenfalls aufgenommen werden, nicht jedoch Personen mit einer geistigen Behinderung.

Ziele der Betreuung im Wohnbereich sind...

- (Weiter-)Entwicklung von Fähigkeiten zu einem selbstständigen und selbst bestimmten Leben
- (Wieder-)Eingliederung in die Gesellschaft
- Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Durch die Betreuung und Förderung im Wohnbereich sollen die Fähigkeiten des einzelnen Bewohners zu einem eigenständigen und selbst bestimmten Leben entsprechend seiner Entwicklungsmöglichkeiten erhalten und ausgebaut werden. Ausgehend von den

Fähigkeiten, Bedürfnissen und Vorstellungen wird ein individueller Hilfe- und Förderplan erstellt.

Die BewohnerInnen werden stufenweise an ein selbstständiges Leben herangeführt. Soweit dies möglich ist, sollen die früheren Lebensbezüge und Bezugspersonen erhalten bleiben, ein enger Kontakt mit den Angehörigen wird angestrebt.

Unsere Wohngruppen

Der Wohnbereich stellt ein differenziertes Angebot an Wohnmöglichkeiten zur Verfügung. Die BewohnerInnen leben fast ausschließlich in Einbettzimmern in Gruppen von drei bis acht Personen. Die Betreuung in den Wohngruppen erfolgt durch multiprofessionelle Teams.



Es stehen folgende Wohnangebote zur Verfügung:

- **Wohnen auf dem Hospitalgelände**
von-Galen-Haus, Franziskus-Haus, WG Lea
- **Dezentrales Wohnen**
fünf Außenwohngruppen in Telgte
- **Wohnen in Haus Lukas / Haus Jacoba**
in der Telgter Innenstadt

Tagesstrukturierende Angebote

Im Rahmen eines individuellen, zielgerichteten Förderkonzepts gibt es zahlreiche Tagesstrukturierende Angebote, u.a.:

Arbeit und Beschäftigung

- tagesstrukturierende Beschäftigungsangebote
- arbeitstherapeutisches Training in Fördergruppen
- Stöberstube - Verkauf von Produkten aus eigener Herstellung
- Klamottenkiste - Second-Hand-Verkauf
- Kreatives Werken und Malen
- Arbeitstraining (u.a. Gärtnerei, Landwirtschaft, Wäscherei, Zentralküche)
- Begleitung bei externen Praktika
- Therapeutisches Reiten
- Klatschmohn - Zeitung des Wohnbereichs

Aktivierung und Tagesstrukturierung

- Sport und Bewegung
- Ganzheitliches Gedächtnistraining
- Biografiearbeit
- Zeitungsstunden
- Kochen und Backen
- Kreatives Gestalten und Handarbeiten
- Musik und Singen
- Spaziergänge

Feste, Feiern und Freizeit

- Tagesausflüge
- Urlaubsmaßnahmen
- Discos
- Bewohnerfest, Advent- u. Weihnachtsfeier
- Karneval
- Seniorennachmittage
- Freizeitsport

Alle Freizeitangebote des Wohnbereichs sind in einer jährlich neu erscheinenden Broschüre aufgeführt. Darüber hinaus können die Freizeitangebote des St. Rochus-Hospitals mitgenutzt werden.

WG-übergreifende Versorgung

Medizinische Versorgung

Im Unterschied zu vielen anderen Wohneinrichtungen wird die allgemeinärztliche, psychiatrische und neurologische Versorgung durch einen eigenen Medizinischen Dienst gewährleistet. Bei psychischen Dekompensationen, die im Wohnbereich nicht mehr aufgefangen werden können, ist eine kurzfristige stationäre Aufnahme im St. Rochus-Hospital möglich. Die enge Zusammenarbeit zwischen Betreuungspersonal und Medizinischem Dienst macht eine regelmäßige Beratung der Wohngruppenteams in medizinischen Fragen möglich.

Sozialdienst

In allen sozialen Angelegenheiten werden die BewohnerInnen, ihre Angehörigen und Betreuer vom Sozialdienst unterstützt. Mit den Bewohnern wird eine langfristige Wohn- und Lebensperspektive entwickelt, die auf ihre individuellen Vorstellungen und Fähigkeiten abgestimmt ist. Dabei wird auch über weitere Angebote informiert und ggf. ein Kontakt hergestellt (z.B. Werkstatt, Betreutes Wohnen). Bei einer Vermittlung werden die Bewohner begleitet und bei der Kostenklärung unterstützt.

Seelsorge

Gemäß dem christlichen Selbstverständnis und dem Leitbild unserer Einrichtung stellt die seelsorgerische Begleitung ein wichtiges Angebot für die BewohnerInnen dar. Auf ihrem Lebensweg suchen Menschen Gemeinschaft mit anderen Menschen und mit Gott, um Kraft und Heil zu erfahren. Auf diesem Weg begleiten sie Seelsorger durch persönliche Kontakte, in gemeinsamen Glaubensgesprächen und Gottesdiensten. Des Weiteren werden Morgenimpulse in der Advents- und Fastenzeit, Wallfahrten und Besinnungstage angeboten.

Aufnahmeverfahren für neue BewohnerInnen

Das Aufnahmeverfahren wird von der Betreuungsdienstleitung des Wohnbereichs koordiniert. Ansprechpartner für Aufnahmeanfragen sind:

Dr. phil. Karl Stricker

Wohnbereichsleiter

Tel. 02504/60-0 Fax 02504/60-213 od. -121
karl.stricker@srh-telgte.de

Cornelia Bartholomaei

Stv. Wohnbereichsleiterin

Betreuungsdienstleiterin

Tel. 02504/60-166 Fax 02504/60-213
cornelia.bartholomaei@srh-telgte.de

Bärbel Suer

Stv. Betreuungsdienstleiterin, Sozialdienst

Tel. 02504/60-318 Fax 02504/60-213
baerbel.suer@srh-telgte.de

Wohnbereich St. Benedikt der St. Rochus-Hospital Telgte GmbH

Am Rochus-Hospital 1
48291 Telgte

Tel. 02504/60-0
Fax 02504/60-213

wohnbereich@srh-telgte.de
www.wohnbereich-st-benedikt.de



Zertifiziert nach den Regeln der Kooperation für
Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen
GmbH (KTQ-GmbH) mit der Zertifikatsnummer:
2013 - 0125 PF

WOHNBEREICH ST. BENEDIKT



Betreuung und Förderung von
chronisch psychisch kranken Menschen

ST. ROCHUS-HOSPITAL
TELGTE
WOHNBEREICH ST. BENEDIKT



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster